

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Stadt Husum - Der Bürgermeister		
Straße	Zingel 10		
PLZ, Ort	25813 Husum		
Telefon	04841 666-623	Fax	04841 666-600
E-Mail	mirco.petersen@husum.de	Internet	www.husum.org

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung VOB/A**
Vergabenummer **2017/022**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Stadt Husum, Schobüller Straße, B-Plan-Gebiet Nr. 83 „Siedlung Hockensbüll“

f) Art und Umfang der Lose, ggf. aufgeteilt in Lose

ca. 13.000 m³ Bodenbewegungen
ca. 3.200 m Kunststoffrohrleitungen DN 150 - 200 bis 3,5 m Tiefe
ca. 620 m Betonrohrleitungen DN 300 - 800 bis 2 m Tiefe
ca. 1.560 m Rohrgraben Gas-/Wasserleitung
ca. 1.400 m Kabelgraben Strom/Beleuchtung
ca. 3.500 m³ Frostschuttschicht/Kiestragschicht
ca. 2.300 m² Dränbetontragschicht d= 15 cm
ca. 3.700 m² Asphaltbefestigung
ca. 4.650 m² Betonpflasterbefestigung
ca. 5.750 m Randeinfassungen aus Beton
diverse Ausstattungselemente

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage - entfällt -
Zweck des Auftrags - entfällt -

- h) Aufteilung in Lose nein
ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 nur für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe f))

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: 05.03.2018
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31. KW 2019
 weitere Fristen:

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Schriftliche Anforderung der Vergabeunterlagen bei der unter a) genannten Vergabestelle ab sofort. Der Versand der Vergabeunterlagen erfolgt ab dem 18.12.2017.

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten **30,00 €**
Zahlungsweise **Banküberweisung**
Empfänger **Stadt Husum**
Kontonummer **307**
BLZ, Geldinstitut **217 500 00, Nord-Ostsee Sparkasse**
Verwendungszweck **2017/022 Erschließung Hockensbüll**

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN **DE06 2175 0000 0000 0003 07**
BIC-Code **NOLADE21NOS**

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollst. Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingezahlt wurde.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind **Vergabestelle, siehe a)**

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen **deutsch**

q) Angebotsöffnung am **30.01.2018** um **11:00 Uhr**

Ort:

**Stadt Husum, Rathaus, Zingel 10, 25813 Husum
Raum 306**

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) geforderte Sicherheiten **siehe Vergabeunterlagen**

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind **- entfällt -**

- t) Rechtsform der/Anforderung an die Bietergemeinschaft **gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter**
- u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich als Bestandteil der Vergabeunterlagen zu dieser Ausschreibung.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Für die Kanalbauarbeiten sind die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961¹⁾ Beurteilungsgruppe AK 2 zu erfüllen und mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

¹⁾ zu beziehen bei:

Gütegemeinschaft Herstellung und Instandhaltung von Abwasserleitungen und -kanälen e.V., Linzer Straße 21, 53604 Bad Honnef, Tel.: 02224/9384 -0, Fax: 02224/9384 -84, E-Mail: info@kanalbau.com, Internet: www.kanalbau.com.

Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen.

Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 sind in Form der Güte- und Prüfbestimmungen und Durchführungsbestimmungen aufrufbar unter: www.kanalbau.com.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist

01.03.2018

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres und Bundesang. des Landes S-H, Referat IV 27, Postfach 1133, 24100 Kiel